

KGSt

Beteiligung an Kooperationsportal

[15.02.2010] Auf verwaltungskooperation.eu sollen künftig mehr Projekte aus Deutschland zu finden sein. Dafür hat das österreichische Zentrum für Verwaltungsforschung eine Partnerschaft mit der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) geschlossen.

Vor knapp zwei Jahren hat das österreichische Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ) das Portal verwaltungskooperation.eu gestartet. Auf der Plattform werden derzeit 90 Kooperationsprojekte aus dem deutschsprachigen Raum vorgestellt, die Themen wie Effizienz, Effektivität, Verwaltungsmodernisierung und Leistungserweiterung innerhalb aller Ebenen der öffentlichen Verwaltung abdecken. Bisher stammen nach Angaben des KDZ 70 Prozent der Portalbesucher aus Österreich, 26 Prozent aus Deutschland. Künftig solle die Zahl der Projekte aus Deutschland aber erhöht und die Plattform in den deutschen Verwaltungen als Themenportal bekannt gemacht werden. Dafür habe man mit der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) einen idealen Partner gefunden.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, interkommunale Kooperation, Portale, Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ), Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)